



Jahresrückblick
Freiwillige Feuerwehr Enzersfeld

20
23

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Kommandanten

Christof Eichberger über das Jahr 2023 3

Interview: 6 Monate bei der Freiwilligen Feuerwehr

Constantin Drössler im Gespräch 4 - 5

Was bedeutet "Vorbeugender Brandschutz"

Martin Swoboda über sein Sachgebiet 6 - 7

Statistiken

Mitgliederstand, Einsätze, Übungen & Gesamtleistungen 8 - 9

Einsätze, Übungen, Bewerbe & Veranstaltungen 2023

Welche Herausforderungen bewältigte unsere Mannschaft? 10 - 15

November, Dezember & Staffelübung 2023

Gemeinschaftsübung mit Roten Kreuz und Königsbrunn 16 - 17

Möglichkeit zur Spende

Unterstützen auch Sie uns! 18

Mitglied werden!

Einen wertvollen Beitrag für die Gemeinschaft leisten 18

Website, Sponsor & Glückwünsche

Schauen Sie vorbei - ff-enzersfeld.at 19

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Freiwillige Feuerwehr Enzersfeld, Kasinoplatz 2, 2202 Enzersfeld im Weinviertel, Österreich. **Vertreter:** Christof Eichberger, christof.eichberger@feuerwehrgv.at, Manhartsbrunnerstraße 1, 2202 Enzersfeld im Weinviertel, Österreich. **Redaktion und Gestaltung:** Ing. Tobias Neumayer, tobias.neumayer@feuerwehrgv.at. **Titelbild:** © Tobias Bosina. **Druck:** druck.at Druck- und Handelsgesellschaft mbH, Aredstraße 7 / EG / Top H 01, 2544 Leobersdorf, Österreich. **Hinweis:** Zur besseren Lesbarkeit wurde das generische Maskulinum verwendet.

Vorwort des Kommandanten



Geschätzte Bevölkerung von Enzersfeld im Weinviertel!
Liebe Leserinnen und Leser dieses Jahresrückblickes!

Die freiwilligen Feuerwehren werden in der Bevölkerung als "Helfer" gesehen, welche Ihnen 365 Tage im Jahr, 7 Tage in der Woche und 24 Stunden am Tag bei Gefahr oder Problemen zu Hilfe kommen.

Ja, wir machen das! Bei jeder Tages- oder Nachtzeit und bei jeder Witterung, ohne vorher zu fragen "Was haben wir davon?" oder "Was bekommen wir dafür?"

Wir bei der Feuerwehr machen das, damit die Bewohner unserer Gemeinde ihrer Beschäftigung weiter nachgehen oder beruhigt weiterschlafen können.

Unsere Gemeinden wuchsen in den letzten Jahren rasant an und daher steigt auch die Bevölkerungszahl. Die Anzahl der Feuerwehrfrauen/-männer erhöht sich dagegen nur minimal.

Dies ist eine Herausforderung, mit der unsere Feuerwehren zu kämpfen haben. Hinzu kommt, dass viele der Mitglieder zur Arbeit pendeln müssen und dadurch unter Tags nicht in der Ortschaft anwesend sind, um zu Einsätzen ausfahren zu können.

Aufgrund dieser Tatsache haben sich die Freiwilligen Feuerwehren Enzersfeld und Königsbrunn vor einiger Zeit dazu entschlossen, unter der Woche anstehende Einsätze in der Großgemeinde immer gemeinsam zu bewältigen, um der Bevölkerung rasch zu Hilfe zu kommen.

Um so mehr freut es mich, dass sich im letzten Jahr wieder vier Personen gefunden haben, welche in ihrer Freizeit UNBEZAHLT zu Einsätzen ausfahren und sich freiwillig in der Gemeinschaft engagieren.



Christof Eichberger
Oberbrandinspektor, Kommandant

Interview: 6 Monate bei der Freiwilligen Feuerwehr

2023 haben sich wieder vier Interessierte gefunden, die unserer Wehr beitreten möchten. Einer davon ist **Constantin Drössler**, der im Sommer Mitglied unserer Mannschaft wurde und seine ersten Erfahrungen mit uns geteilt hat.

Lieber Consti, was hat dich dazu bewegt, der Freiwilligen Feuerwehr beizutreten?

Constantin Drössler: Vor allem der Gedanke, etwas Sinnvolles zu tun, der Allgemeinheit etwas zu geben und den Schutz der Bevölkerung auch ein bisschen selbst in der Hand zu haben.

Als "Fremder" in eine eingespielte Gruppe einzusteigen, schreckt viele ab. Wie wurdest du bei der Feuerwehr aufgenommen und fühlst du dich mittlerweile als Teil dieser Gemeinschaft?

Constantin: Ich wurde gleich zu Beginn sehr offen aufgenommen. Besonders nach dem Hinzufügen und der Vorstellung in der Messenger-Gruppe kam sofort "Hallo, Servus, Herzlich Willkommen, usw.". Natürlich ist es immer eine Überwindung, aber umso öfter man dabei ist und umso mehr Aufgaben man übernimmt, desto besser kommt man mit den Leuten ins Reden.

Du bist erst vor wenigen Jahren nach Enzersfeld gezogen. Würdest du sagen, dass du durch deinen Beitritt aktiver am Geschehen in der Gemeinde teilnimmst?

Constantin: Grundsätzlich sind wir schon immer zu diversen Veranstaltungen gegangen. Jetzt ist es allerdings noch etwas netter, wenn man die Leute trifft, die man kennt und so den Bekanntenkreis noch mehr erweitern kann.



Kannst du deine Familie und die aktive Mitgliedschaft bei der Feuerwehr gut kombinieren oder gab es hier anfangs Bedenken?

Constantin: Da mein Sohn zum Zeitpunkt des Beitritts schon auf der Welt war, war das allen Beteiligten von Anfang an bewusst. Auch seitens der Feuerwehr wurde mir gleich zu Beginn vermittelt, dass die Freiwilligkeit groß geschrieben wird und somit die Familie vorgeht. Ganz unter dem Motto "Wenns geht, dann gehts, wenn ned, dann ned".

Was würdest du jedem raten, der noch unentschieden ist oder noch nicht weiß, wo in der Gemeinde er sich beteiligen soll?

Constantin: Für mich ist der Beitritt bei der Feuerwehr das sinnvollste gewesen, weil man viel für die Gemeinde leisten kann. Mich bestärkt der Gedanke, dass bei Katastrophen einfach jemand da ist, der in Notsituationen hilft. Egal ob Brand, Sturm oder Autounfall: Die Feuerwehr ist immer da, wenn jemand Hilfe braucht.

”

Die Feuerwehr ist immer da, wenn jemand Hilfe braucht

Constantin Drössler

Jahrgang 1990, verheiratet,
einen Sohn, Optiker

Was bedeutet "vorbeugender Brandschutz"?

Ziele des vorbeugenden Brandschutzes sind unter anderem:

- Verhinderung einer Brandentstehung
- Beschränkung einer Brandausbreitung
- Sicherstellung von Flucht- und Rettungswegen
- Schaffung optimaler Verhältnisse für den Feuerwehreinsatz (Personenrettung und Brandbekämpfung)

Nur ein ordnungsgemäß betriebener und wahrgenommener VB (vorbeugender Brandschutz) in den Gebäuden wird dazu beitragen, dass Brandfälle verhindert werden bzw. deren Auswirkungen keine Gefahren für Personen und Objekte darstellen. Der vorbeugende Brandschutz muss die entsprechenden Voraussetzungen für die erfolgreiche Durchführung von Personenrettungs- und Brandbekämpfungsmaßnahmen schaffen.

Als VB wird also der bauliche, technische und organisatorische Brandschutz bezeichnet. Nur wenn diese drei Bestandteile optimal funktionieren, wird ein Feuerwehreinsatz reibungslos funktionieren.

Beispiele

Baulicher Brandschutz: Wenn ein Brandabschnitt nicht geschlossen ist (z.B. Tür, Abschtottung), dann wird der bei einem Brand entstehende Rauch einen größeren Teil des Gebäude verrauchen.

Technischer Brandschutz: Wenn z.B. in einem Gebäude, (Annahme: neu renovierte Volksschule) die Brandmeldeanlage abgeschaltet ist, wird keine Alarmierung der Feuerwehr erfolgen.

Organisatorischer Brandschutz: Wenn die Brandschutzordnung nicht verteilt wurde, bei Sirenenalarm keiner darauf reagiert und beim Eintreffen der Feuerwehr noch alle Personen im Gebäude sind, muss die Feuerwehr erst mit den Evakuierungsmaßnahmen beginnen.

Für uns als Feuerwehr ist es also wichtig, dass z.B. in der Schule aber auch in der neu errichteten Wohnhausanlage die Brandschutzpläne richtig vorhanden sind. In diesen Plänen werden alle für die Feuerwehr relevanten Gefahren eingezeichnet und das Gebäude im Detail beschrieben.

Martin Swoboda

Sachbearbeiter Vorbeugender Brandschutz



Christof Eichberger & Martin Swoboda mit dem Brandschutzplan



Feuerwehrpläne, Feuerwehrbedienteil & Druckknopfmelder

Jeder kann etwas dazu beitragen - jetzt informieren!

Sollte dennoch einmal ein Feuer ausbrechen, sollten Sie unbedingt auf den Ernstfall vorbereitet sein. Es empfiehlt sich daher, folgende Gegenstände im Eigenheim zu haben:

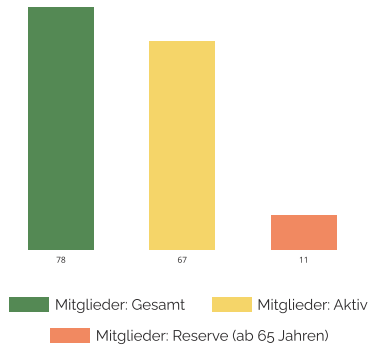
- Überprüfte/n Feuerlöscher
- Rauch- bzw. Hitzealarmmelder und Kohlenmonoxid-Melder
- Löschdecke

Einen ausführlichen Beitrag, der sich gesondert diesen Themen widmet, finden Sie auf unserer Website: ff-enzersfeld.at

Mannschaft

Im Jahr 2023 wuchs unsere Mannschaft um einen Kameraden. Drei weitere Interessenten befinden sich aktuell in der "Schnupperphase" und können sich so vor dem tatsächlichen Beitritt einen guten Überblick über unsere Tätigkeiten verschaffen.

Leider mussten wir auch einen Kameraden aus unserer Gemeinschaft verabschieden: Kurt Travniczek sen. wurde am 12. Oktober beigesetzt.



Hinweis & Tipp

Den aktuellen Dienstpostenplan finden Sie auf unserer Website:

ff-enzersfeld.at oder über den folgenden QR-Code:



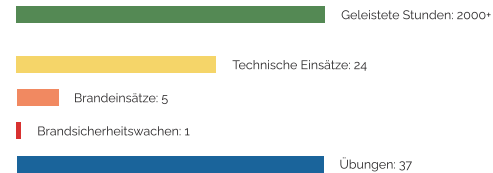
Einsatz-, Übungs-, & Tätigkeitsstatistik

Im Vergleich zum Jahr 2022, konnten wir vor allem die Anzahl der Übungen erneut etwas steigern. Besonders die Wettkampfgruppe trug hier maßgeblich mit ihren Trainings bei!

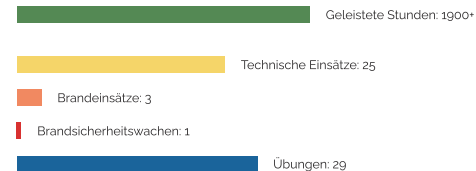
Zu der gewaltigen Summe von knapp 2000 freiwillig geleisteten Gesamtstunden zählen auch diverse Tätigkeiten wie Instandhaltung, Gartenpflege, Berichterstattung, Bürgerbetreuung, Vorbereitungen und vieles mehr.

Ein großes Dankeschön an all unsere Kameraden!

2023



2022



Übungen, Einsätze, Bewerbe & Veranstaltungen 2023

Jänner – März

Das erste Ereignis im Jahr 2023 ereignete sich am örtlichen Friedhof. Am späten Abend des 14. Jäanners erforderte ein Müllbehälterbrand unser Einschreiten. Drei Tage später, am 17. Jänner, wurden wir zu einer Fahrzeugbergung nach Königsbrunn auf der Ortsstraße gerufen.

Auch zwei Übungen wurden im Jänner abgehalten:

16. Jänner: Begehung des Umspannwerks Bisamberg

19. Jänner: Monatsübung: Leinen & Knoten

Bei frostigen Temperaturen kam es am 09. Februar zu einem Wassergebrechen in Königsbrunn, bei dem wir unterstützten. Am dritten Donnerstag des Monats frischten wir unser Wissen im Bereich "Feuerwehrfunk" auf.

Sowohl am 18. als auch am 20. Februar ereigneten sich zwei Verkehrsunfälle in unserem Einsatzgebiet.

Der März stand im Zeichen von Übung und Ausbildung:

11. März: Atemschutzleistungstest

16. März: Tunnelbrandbekämpfung

22. März: Räumungsübung in der Volksschule



Müllbehälterbrand am Friedhof



Übung: Leinen & Knoten

April

Mit der Grabwache und dem Osterfeuer am Samstag, dem 09. April, wurde das "Kirchenjahr" in der Feuerwehr begonnen. Am Folgetag versammelten wir uns zur kirchlichen Ausrückung. Die Ostermesse stand im Kalender.

Im Zuge des Frühlingskonzerts der Feuerwehrmusik Enzersfeld erhielten unsere Kameraden die Möglichkeit eines Gastauftritts. Ein einstudierter Chorgesang ließ die Besucher staunen und laut applaudieren.

Ende April beschäftigte sich die Monatsübung mit dem Umgang von Schaummitteln. Eine Alarmierung zu einem Einsatz der Kategorie S1 (Schadstoff) stellte sich als bereits gelöst dar.

Unsere Wettkampfgruppe erreichte beim 10. Eckartsauer Kuppelcup den 25. Platz!

Traditionell brachten wir auch in diesem Jahr wieder einen Maibaum nach Enzersfeld und stellten diesen feierlich am Dorfplatz auf.



Gastauftritt: Frühlingskonzert der
Feuerwehrmusik Enzersfeld



Maibaumaufstellen mit Bürgermeister
Ing. Gerald Glaser

Detaillierte Berichte und mehr Fotos: ff-enzersfeld.at

Übungen, Einsätze, Bewerbe & Veranstaltungen 2023

Mai

Eine Woche darauf, am 07. Mai, fand in der Pfarrkirche Maria Geburt die Florianimesse statt.

Gemeinsam mit den Freiwilligen Feuerwehren Flandorf, Hagenbrunn und Königsbrunn nahmen wir am 11. Mai an der Unterabschnittsübung in Flandorf teil.

Am 28. und 29. Mai - bei herrlichem Wetter - fand das 40. Feuerwehrfest statt. Als Hauptpreis der Tombola gab es eine Ballonfahrt zu gewinnen.

Auch zwei Einsätze ereigneten sich in diesem Monat:

22. Mai: T1 - Technische Hilfeleistung auf der Manhartsbrunnerstraße

30. Mai: T2 - Person in Notlage in Hagenbrunn



Unterabschnittsübung in Flandorf



"Chor" beim 40. Feuerwehrfest zu Pfingsten

Juni

Beim Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb (AFLB) Anfang Juni in Ernstbrunn, erreichte die Wettkampfgruppe den 4. Platz in der Klasse "Bronze B mit Alterspunkten Eigene". Eine Woche später erlangten sie den 3. Platz in der Gästewertung in Stetteldorf am Wagram.



AFLB Ernstbrunn



AFLB Stetteldorf am Wagram

Gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Königsbrunn, der Feuerwehrmusik Enzersfeld und der Pfarrgemeinde absolvierten wir die Fronleichnamprozession.

Mitte des Monats fand eine Branddienstübung mit dem Schwerpunkt "Löschangriff von zwei Seiten" statt.

Am 22. Juni wurden wir zu einer Fahrzeugbergung auf der Wiener Außenring-Schnellstraße S1 alarmiert.

Als eine der vier sogenannten "Portalfeuerwehren" (Enzersfeld, Langenzersdorf, Korneuburg und Königsbrunn), durften wir Ende des Sommermonats an einer interessanten Fortbildung zum Thema Tunnelbrandbekämpfung im Kultursaal in Langenzersdorf teilnehmen.

Übungen, Einsätze, Bewerbe & Veranstaltungen 2023

Juli & August

Neben einem Sturmschaden auf der Korneuburgerstraße, forderten im Juli zwei Flurbrände unsere Mannschaftsstärke. Beim Wald- und Flurbrand in Seyring standen wir mit insgesamt 26 Kameraden und drei Fahrzeugen für einige Stunden im Einsatz.

Die Übung im Juli beschäftigte sich mit einem Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen. Sie wurde bei einem Einlaufbecken im Bereich der Neustiftkellergasse durchgeführt.

Wenige Tage nach dem wir eine Übung zum Thema "Abdichten von Leckagen" abhielten, mussten wir unser Gelerntes beinahe in die Tat umsetzen. Am späten Abend des 20. Augusts kam es zu einem Brand einer Poolpumpe.

Der diesjährige Kindernachmittag wurde gemeinsam mit der Feuerwehr Königsbrunn in deren Örtlichkeiten abgehalten.



Waldbrand in Seyring



Technische Übung - Fahrzeugbergung

September & Oktober

Um 06:12 Uhr des 14. Septembers wurden wir zu einer Fahrzeugbergung auf der S1 alarmiert. An diesem Tag fand auch eine Praxisübung zum Thema Tunnelbrandbekämpfung in einer Unterführung der Schnellstraße statt.

Nur wenige Stunden später kam es erneut zu einer Fahrzeugbergung. Diesmal im Tunnel Tradenberg. So auch am 18. des Monats, kurz vor der Ausfahrt Korneuburg Nord.

Ende September nahmen drei Kameraden unserer Wehr an einer Atemschutzausbildung in Gaweinstal teil. Sie absolvierten somit die Stufe 4 der Heißausbildung.

Die Serie der Einsätze - hauptsächlich Fahrzeugbergungen - setzte sich im Oktober fort:

02. Oktober: Verkehrsunfall im Industriegebiet Hagenbrunn

06. Oktober: Fahrzeugbergung eines Klein-PKW's auf der S1

17. Oktober: Fahrzeugbergung eines Kleintransporters auf der S1

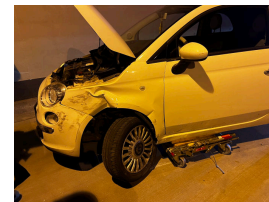
24. Oktober: Fahrzeugbergung in Königsbrunn auf der Stettenerstraße

25. Oktober: Türöffnung Manhartsbrunnerstraße

Die groß angelegte Staffeübung fand am Samstag, den 07. Oktober statt und wird auf den beiden Folgeseiten präsentiert.



Praxisübung: Tunnelbrandbekämpfung



T1 - Fahrzeugbergung auf der S1

Beiträge zu Erste Hilfe, Zivilschutz, Abkürzungen, hilfreiche Dienste und vieles mehr im Bürgerservice unter: ff-enzersfeld.at



Traktorbergung mit eingeklemmter Person



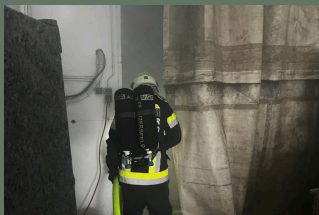
Das Kommando im Einsatz - © Tobias Bosina



Aufbau & Stabilisierung - © Johanna Polakovics



Betreuung einer verl. Person - © Tobias Bosina



Innenangriff mit Atemschutz



Betreuung einer Person - © Johanna Polakovics



Personenrettung - © Johanna Polakovics



Sammelplatz des Roten Kreuzes - © Tobias Bosina

November & Dezember

Auch im November dauerte die Serie an Fahrzeugbergungen mit zwei Einsätzen auf der S1 an. In beiden Fällen kam es glücklicherweise zu keinen Personenschäden.

Am 04. November sind wir der Einladung aus dem Nachbarbezirk Mistelbach gefolgt und nahmen an der Unterabschnittsübung in Manhartsbrunn teil. Es wurde ein Waldbrand simuliert, bei dem auch unsere Kräfte gefordert waren.

Weitere Ereignisse in diesen Wintermonaten:

- 01. November:** Kranzniederlegung zu Allerheiligen
- 23. November:** Begehung des neu eröffneten Volksschulzubaues
- 15. November:** T1 - Fahrzeugbergung S1
- 18. November:** T1 - Fahrzeugbergung S1
- 08. - 09. Dezember:** Punschstand & Christbaumverkauf

Staffeleübung 2023

Das Highlight im Übungskalender der Feuerwehr stellt jedes Jahr die sogenannte Staffeleübung dar. Den gesamten Samstagnachmittag über finden verschiedene Übungen statt. Den Teilnehmern steht es dabei frei, ob sie bei allen Unterübungen teilnehmen oder zwischendurch ein- bzw. aussteigen.

Übung 1: Fahrzeugbergung mit einer eingeklemmten Person und anschließendem Folgeeinsatz, einem Gargasunfall mit zwei vermissten Personen

Übung 2: Brand eines Gewerbebetriebs in Königsbrunn

Übung 3: Verkehrsunfall mit sechs PKW, einem Traktor mit Anhänger sowie 12 Personen (7 Statisten & 5 Puppen).

Am Ende des Tages gab es eine Endbesprechung und ein gemeinsames Abendessen im Feuerwehrhaus Enzersfeld.

Etwas Gutes tun und spenden!

Erweiterungen, Abnutzungen, Austausch, neue Herausforderungen, gesetzliche Vorgaben, Wartungen aber auch Entwicklungsfortschritte in der Technik setzen voraus, das vielseitige und vielzählige Inventar unserer Wehr ständig im Blick zu haben.

Im Zuge einer finanziellen Unterstützung helfen Sie nicht nur uns, sondern vor allem Betroffenen, denen wir in Notsituationen freiwillig und selbstlos zu Hilfe kommen!

Wir möchten uns schon vorab bei allen (teils treuen) Spenderinnen und Spendern bedanken!

Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt eine Zahlung tätigen wollen, finden Sie alle relevanten Daten auf unserer Website: ff-enzersfeld.at.

Hinweis zur Spendenabsetzbarkeit: Damit Ihre Spende automatisch steuerlich abgesetzt werden kann, benötigen wir von Ihnen unbedingt den vollständigen **Vor- und Zunamen** sowie Ihr **Geburtsdatum**. Die Schreibweise des Namens muss mit der im Zentralen Melderegister übereinstimmen. Falls Sie die Überweisung per Online-Banking durchführen, tragen Sie diese Daten bitte im Feld "Verwendungszweck" ein.

Mit anpacken & zusammenhelfen!

Du möchtest dich ehrenamtlich in deiner Gemeinde engagieren und somit einen wertvollen Beitrag für die Allgemeinheit leisten? Dann melde dich!

Wir bieten laufend Ausbildungen, kameradschaftlichen Zusammenhalt, monatliche Übungen, die Arbeit mit moderner Ausrüstung und vieles mehr.

Bei Interesse bitte an Christof Eichberger unter folgender Nummer wenden:
+43 664 206 574 6

Informationssprachrohr: ff-enzersfeld.at

Unser Internetauftritt unter ff-enzersfeld.at bietet neben stets aktuellen Einsatzberichten auch Beiträge zu Übungen, Bewerben oder Veranstaltungen.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist das Bürgerservice. Über dieses können sich Besucher über Themen wie Zivilschutz, Abkürzungen im Feuerwehrwesen, Erste Hilfe oder die wichtigsten Notrufnummern informieren. Unter "Mitteilungen" werden außerdem aktuelle Anlässe, wie zum Beispiel eine angeordnete Waldbrandverordnung in unserem Bezirk, kommuniziert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Mit freundlicher Unterstützung von

**Raiffeisenbank
Korneuburg**



Das Kommando und die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Enzersfeld möchten Ihnen und Ihren Liebstem auf diesem Weg noch alles Gute und vor allem viel Gesundheit im Jahr 2024 wünschen!



Jahresrückblick 2023



www.ff-enzersfeld.at

Freiwillige Feuerwehr Enzersfeld

Kasinoplatz 2
2202 Enzersfeld im Weinviertel
Österreich